



PKMI
INSTITUT

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Stand 06/2018

§1 Leistungen

Wir führen Trainings, Coachings und Beratungen gemäß den Beschreibungen auf Webseiten, E-Mail- und Briefkontakt, Prospekten und Flyern durch. Dazu setzen wir von uns beauftragte Trainer ein. Die Haftung für die Trainings obliegt dabei den Trainern.

§2 Auftragserteilung und Anmeldung

Ein verbindlicher Auftrag oder eine Anmeldung zu einem Kurs muss schriftlich mit eigenhändiger Unterschrift erfolgen: Per Brief, Telefax oder als E-Mail-Anhang. Erst mit der Auftrags- oder Anmeldebestätigung durch uns ist der Auftrag angenommen und z.B. ein Platz in einem Kurs reserviert. Mit der Auftragserteilung erklärt sich der Absender mit der Speicherung seiner angegebenen Daten im Rahmen der Verwaltungserfordernisse einverstanden. Mit der Absendung erklärt sich der Absender bis auf Widerruf bereit, E-Mails vom PKMI®-Institut und/oder Clemens Groß zu erhalten.

§3 Rechnungsstellung

Bei Kursanmeldungen erfolgt eine sofortige Rechnungsstellung über 20% der Kursgebühr. Der Restbetrag ist 4 Wochen vor Kursbeginn zu leisten. Sollte der Kursbeginn weniger als 2 Monate nach Anmeldung liegen, so wird die Kursgebühr sofort komplett in Rechnung gestellt. Ein Recht auf Teilnahme entsteht erst nach fristgerechtem Zahlungseingang. Aufträge anderer Art werden gemäß jeweiligem Angebot berechnet.

§4 Rücktritt von Kursanmeldungen – Wechsel des Teilnehmers

Ein Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Es entstehen Stornogebühren in Höhe von 20% der Kursgebühr. Bei Rücktritt von weniger als 4 Wochen vor Kursbeginn wird die gesamte Kursgebühr fällig. Statt eines Rücktrittes kann ein anderer Teilnehmer benannt werden, hierfür werden 50 € Wechselgebühr berechnet.

§5 Teilnahmevoraussetzungen

Jeder Teilnehmer sollte in einer ausreichend stabilen physischen und psychischen Verfassung sein. Bei vielen Kursen ist die aktive Beteiligung jedes Teilnehmers wichtiger Bestandteil der Gruppenarbeit und die Bereitschaft dazu sollte von jedem mitgebracht werden. Bei unzumutbarem Verhalten eines Teilnehmers behalten wir uns das Recht vor, diesen jederzeit vom Kurs auszuschließen. Dies gilt auch bei Abwerbung von Teilnehmern, Fremdproduktverkauf und ähnlichem. Die Kursgebühr wird in diesen Fällen nicht erstattet. Weitere Schadensersatzansprüche behalten wir uns vor.

§6 Absage des Kurses

Aus wichtigen Gründen kann es vorkommen, dass von uns ein Kurs abgesagt werden muss. In diesem Falle informieren wir umgehend per E-Mail und erstatten geleistete Zahlungen. Weitere Schadensersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden. Bei Ausfall des Trainers kann von uns ein gleichwertiger anderer Trainer eingesetzt werden, ohne dass ein Recht auf Erstattung der Kursgebühr entsteht.

§7 Copyright – Markenschutz

Alle Kursunterlagen unterliegen den Rechten vom PKMI®-Institut oder den Trainern. Ohne Erlaubnis ist eine Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Weitergabe in jeder Form untersagt.

§8 Sonstiges und salvatorische Klausel

Zusätzliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Punkte oder die gesamten AGB unwirksam sein oder werden, so treten an deren Stelle rechtsgültige Vereinbarungen, die den unwirksamen am nächsten kommen. Im Zweifelsfall gilt immer die derzeit gültige Fassung des BGB. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile Hamburg.

§9 Widerrufsbelehrung - Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen schriftlich (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt mit Anerkennung dieser AGB. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Der Widerruf ist zu richten an:

PKMI Institut · Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg
Telefon: 040 - 53 02 52 50 · E-Mail: info@pkmi.de

...das Wichtigste ist der Mensch